

VD 155 BV Ida Lüthold-Minder Echo vom Grab des Segenspfarrers - 14.01.2019

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer,

in diesem Video möchte ich Ihnen wieder Werke anderer Autoren vorstellen. Diesmal geht es sogar um zwei Bücher der Schweizer Autorin *Ida Lüthold-Minder*.

Themenschwerpunkt dieses Videos ist diesmal *Pfarrer Augustinus Hieber*, auch bekannt als der „Segenspfarrer aus dem Allgäu“.

Der Titel des ersten Buches lautet „Der Segenspfarrer vom Allgäu“. Dabei handelt es sich um Informationen über sein Leben und Wirken.

Das zweite Buch trägt die Bezeichnung „Echo vom Grab des Segenspfarrers“, und ist ebenso spannend wie interessant zu lesen, weil es sich vor allem mit den Gebetserhörungen und wunderbare Begebenheiten, die seit dem Tod dieses heiligmäßigen Priesters – sowie mit Ereignissen, die schon zu seinen Lebzeiten stattgefunden haben, befasst.

Beide Bücher sind im *Miriam-Verlag* erschienen.

Bücher zeigen

Die Autorin, *Ida Lüthold-Minder*, ist bereits 1986 in der *Schweiz* verstorben. Die Bücher wurden immer wieder neu aufgelegt und inhaltlich aktualisiert, sodass man insbesondere bei den Gebetserhörungen auch solche aus den 2000er Jahren nachlesen kann.

Ich habe beide Schriften mit großem Interesse – innerhalb weniger Tage – gelesen. Der Schreibstil ist flüssig und gut verständlich. Einige Texte wurden auch aus Briefen dankbarer Menschen entnommen, wodurch vor dem geistigen Auge des Lesers ein sehr lebendiges und volksnahes Bild entsteht.

Es ist, als ob *Pfarrer Hieber* noch unter uns leben würde. Und tatsächlich: Wirklich weg war er seit seinem Tod nie! Ganz im Gegenteil! Gerade in den letzten Jahren hat das Interesse an seiner Person und seiner wunderbaren Segenskraft wieder deutlich zugenommen.

Der Gedächtnisverein, der ihm zu Ehren ins Leben gerufen worden ist, kümmert sich sehr um den Erhalt der ehemaligen Wirkungsstätten und auch um das dauerhafte Gedenken an diesen außergewöhnlichen Priester, dessen Seligsprechungsverfahren bereits angestoßen wurde.

Ich selbst bin vor einigen Jahren durch ein Heft aus der Reihe „Pur spezial“ erstmals auf *Pfarrer Hieber* gestoßen, habe mich aber nie näher mit ihm befasst. Erst im Jahr 2018 habe ich mir die beiden Bücher über ihn gekauft.

Als geistige Tochter *Pater Pios* wurde mir während der Lektüre sofort klar, dass hier *Padre Pio* die Hand im Spiel hatte. Er hat mich geradewegs zu *Pfarrer Hieber* geführt, mich dessen Händen anvertraut.

Wie ich im Buch „Der Segenspfarrer vom Allgäu“ im Kapitel „Pilgerreisen“, auf Seite 65 lesen konnte, sind sich die beiden Priester im Zuge einer Pilgerreise nach *San Giovanni Rotondo* persönlich begegnet, wobei *Pfarrer Hieber Pater Pio* den Priestersegen gab. Beide sind übrigens im gleichen Jahr, 1968, verstorben. – Es gibt also eine direkte Verbindung - auch auf spiritueller Ebene – zwischen diesen beiden Begnadeten.

Sogleich spürte ich eine starke innere Verbindung zu *Pfarrer Hieber*, und ein tiefes Vertrauen erfüllte mich. Daher begann ich auch bald, den Gebetsanhang im Buch „Echo vom Grab des Segenspfarrers“ zu nutzen, welchen Sie ab Seite 57 finden.

Insbesondere die Novene (ab Seite 71) weckte mein Interesse. Schon während des Betens sicherte mir der Segenspfarrer zweimal seine Hilfe ausdrücklich zu. – So eine unmittelbare Reaktion habe ich bisher von keinem Heiligen erlebt!

Wie in den Büchern zu lesen ist, hat er vielen Menschen nicht nur einmal, sondern im Laufe ihres Lebens sogar mehrfach geholfen, und zwar in den unterschiedlichsten Anliegen. Ob Gesundheit, Familie, Beruf, Bekehrungen oder sonstige Fälle: nichts ist bei *Pfarrer Hieber* aussichtslos. – Er ist daher – aus meiner Sicht – der ideale Fürsprecher gerade für die zahlreichen Nöte und Sorgen der heutigen Zeit!

Eine prompte Hilfe, die ich durch ihn erfahren durfte, habe ich auf meiner Homepage veröffentlicht. Den Text finden Sie in der neuen Rubrik „Gebetserhörungen“.

Einen Novenen-Vordruck, den Sie kostenlos herunterladen können, habe ich Ihnen in der Rubrik „Meine Vorbilder“, im Menüpunkt „Pfarrer Augustinus Hieber“, bereitgestellt.

Gerade für den süddeutschen, schweizerischen und österreichischen Raum ist *Pfarrer Hieber* eine Art „deutschsprachiger Pater Pio“ geworden. Viele dankbare Gläubige pilgern seit Jahrzehnten zu seinem Grab, mittlerweile sind es schon die Enkel und Urenkel der Zeitzeugen, die den Segenspfarrer noch persönlich gekannt haben. Aber auch zahlreiche andere Pilger aus nah und fern finden den Weg hin zu seiner letzten Ruhestätte, die ihnen oft auch als letzter Rettungsanker erscheint.

Niemand, der sich vertrauensvoll an *Pfarrer Hieber* wendet, bleibt ohne Trost und Stärkung! Das durfte auch ich schon erfahren.

Die vorgestellten Bücher möchte ich Ihnen daher als Lektüre sehr ans Herz legen.

Copyright by Andrea Pirringer
www.andrea-pirringer.com